

Wirtschaftsplan
der Holstenhallen Neumünster GmbH
für das Jahr 2025

Holstenhallen Neumünster GmbH

Wirtschaftsplan 2025

Inhaltsverzeichnis	Seite 1
Zusammenstellung der Ergebnisse	Seite 2
Erfolgsplan	Seite 3
Erfolgsübersicht	Seite 4
Vermögensplan	Seite 5
Einzelnachweis der Investitionen	Seite 6
Personalplanung	Seite 7
Erläuterungen	Seite 8
Finanzplan für die Wirtschaftsjahre 2024 - 2028	Seite 9
a) Einnahmen u. Ausgaben insgesamt	
b) Einnahmen und Ausgaben, die sich auf den Haushalt der Gesellschafterin auswirken	
Investitionsprogramm	Seite 10

Zusammenstellung der Ergebnisse für das Wirtschaftsjahr 2025

1.	Es betragen		
1.1.	im Erfolgsplan		
	die Erträge	7.550.000,00 €	
	die Aufwendungen	9.699.000,00 €	
	der Jahresgewinn	0,00 €	
	der Jahresverlust	-2.149.000,00 €	
1.2.	im Vermögensplan		
	die Einnahmen	1.500.000,00 €	
	die Ausgaben	2.600.000,00 €	
2.	Es werden festgesetzt		
2.1.	der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitions- förderungsmaßnahmen auf	0,00 €	
2.2.	der Gesamtbetrag der Verpflichtungs- ermächtigungen auf	0,00 €	
2.3.	der Höchstbetrag der Kassen- kredite auf	2.000.000,00 €	

Erfolgsplan

für das Wirtschaftsjahr 2025

Nr.	Bezeichnung	Planansatz	Planansatz	Ergebnis
		2025	2024	2023
		€	€	€
1.	Umsatzerlöse	-7.300.000	-6.900.000	-8.665.495
2.	andere aktivierte Eigenleistungen	-250.000	-250.000	0
3.	sonstige betriebliche Erträge	0	0	-132.507
4.	Materialaufwand			
	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	4.500.000	4.000.000	4.481.253
5.	Personalaufwand			
	Löhne und Gehälter	1.595.000	1.530.000	1.382.460
	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	344.000	330.000	297.396
	davon für Altersversorgung	71.000	71.000	5.147
6.	Abschreibungen			
	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen nach § 253 Abs. 2 Satz 1 des HGB	1.500.000	1.500.000	1.463.253
7.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	750.000	750.000	831.384
8.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	-28.161
9.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	930.000	1.000.000	782.101
10.	Sonstige Steuern	80.000	20.000	105.426
11.	Jahresverlust	2.149.000	1.980.000	517.109

Erfolgsübersicht der Holstenhallen Neumünster GmbH für die Zeit vom 1.1. bis 31.12.2025

Aufwendungen	Betriebszweige					
	Betrag insgesamt	Holstenhallen	Stadthalle Festsaal	Stadthalle Theater	Nordbau	Aktivierte Eigenleistung
	€	€	€	€	€	€
1. Materialaufwand						
Bezug von Fremden	4.500.000	1.950.000	380.000	320.000	1.700.000	150.000
Bezug von Betriebszweigen	0				0	0
2. Löhne und Gehälter	1.595.000	803.000	130.000	41.000	540.000	81.000
3. Soziale Abgaben	273.000	135.000	22.000	10.000	92.000	14.000
4. Aufwendungen für Altersversorgung	71.000	31.500	9.500	5.000	20.000	5.000
5. Abschreibungen	1.500.000	1.050.000	240.000	200.000	10.000	0
6. Zinsen u. ähnliche Aufw.	930.000	400.000	280.000	230.000	20.000	0
7. sonstige Steuern	80.000	60.000	10.000	7.000	3.000	0
8. Sonst. betriebl. Aufwendg.	750.000	620.000	30.000	30.000	70.000	0
9. Summe 1 - 9	9.699.000	5.049.500	1.101.500	843.000	2.455.000	250.000
10. Betriebserträge						
a) nach der G + V Rechnung	7.550.000	3.420.000	373.000	807.000	2.700.000	250.000
b) aus Lieferung an andere Betriebszweige	0	0	0	0	0	0
b) aus Lieferung an andere Betriebszweige	0				0	0
11. Betriebserträge gesamt	7.550.000	3.420.000	373.000	807.000	2.700.000	250.000
12. Betriebsergebnis						
Gewinn / Verlust	-2.149.000	-1.629.500	-728.500	-36.000	245.000	0
13. Verlust	-2.149.000					
13. Finanzerträge	0					
14. außerordentl. Ergebnis	0					
15. UNTERNEHMENSERGEBNIS						
Gewinn / Verlust	-2.149.000					

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2025

	Einnahmen	Planansatz			Ergebnis der Jahresrechnung	Erläuterungen zum Planansatz
		2025	Verpfl.Erm. 2025	2024		
Nr.	Bezeichnung	2025	2025	2024	2023	
		€	€	€	€	€
1.	Abschreibungen	1.500.000		1.500.000	1.463.253	
	Summe	1.500.000	0	1.500.000	1.463.253	

	Ausgaben	Planansatz			Ergebnis der Jahresrechnung	Erläuterungen zum Planansatz
		2025	Verpfl.Erm. 2025	2024		
Nr.	Bezeichnung	2025	2025	2024	2023	
		€	€	€	€	€
1.	Investitionen					
	a) Holstenhallen	390.000	0	390.000	226.651	
	b) Stadthalle	1.130.000	0	30.000	51.623	
	c) Stadthalle Theater	0		0	21.263	
	d) NordBau	30.000	0	30.000	7.548	
	Investitionen gesamt	1.550.000	0	450.000	307.085	
2.	Tilgung von Krediten (ohne Tilgung für Zwecke der Umschuldung) Sondertilgung					
		1.050.000	0	1.050.000	1.028.662	
	Summe	2.600.000	0	1.500.000	1.335.747	

Die Ausgaben betragen 2.600.000 € und werden mit 1.500.000 € durch die Abschreibungen und mit 1.100.000 € durch die Fördermittel (3/4 Bund und 1/4 Stadt Neumünster) gedeckt.

Ausgaben Vermögensplan

Einzelnachweis der Investitionen u. Darlehenstilgungen

2025	Ausgaben	Verpflichtungs-	bisher	Gesamtaus-
Investitionen		ermächtigung	bereitgestellt	gabebedarf
lt. Nr. im Investitionsprogramm	€	€	€	€
A Holstenhallen				
0.1. Befestigung Aussenfläche, Beschilderung	0			0
0.2. Schaffung von Lagerfläche u. Einrichtung	0			0
0.3. Blitzableiter für alle Gebäude	0			0
0.4. Parkschränken, Außengelände	0			0
1.1. Tonanlage Halle 1, mobile Tonanlage	0			0
1.2. Kanalsanierung	0			0
1.3. Sanierung Nord- und Südturm	0			0
1.4. Halle 5 Umstellung auf Luft-Wärme-Pumpe	0			0
1.5. Belüftung Hallen 3 u. 4	0			0
2.1. Optimierung der Veranstaltungsräume	10.000			10.000
2.2. Reinigungsgeräte, Gabelstapler	10.000			10.000
2.3. Bühnenteile, Trennwände	10.000			10.000
2.4. Tische, Stühle,	30.000			30.000
2.5. GWG, und sonstige Wirtschaftsgüter	30.000			30.000
3.1. Aktivierungspflichtige Eigenleistungen	230.000			230.000
4.2. Küchengeräte, Konvectomaten u.a.	10.000			10.000
4.3. GWG, Ergänzungen im Restaurant	20.000			20.000
B Umbau Holstenhallen				0
5.1. Klimaneutralität 2034	50.000			50.000
C NordBau				0
7.1. Aktivierungspflichtige Eigenleistungen	10.000			10.000
7.2. GWG, und sonstige Wirtschaftsgüter	10.000			10.000
7.3. NordBau Gebäude	0			0
D Stadthalle				0
8.1. Aktivierungspflichtige Eigenleistungen	10.000			10.000
8.2. Ergänzungen im Restaurant	10.000			10.000
8.3. GWG, und sonstige Wirtschaftsgüter	10.000			10.000
8.4. energetische Sanierung	1.100.000			1.100.000
Investitionen gesamt	1.550.000	0	0	1.550.000
E Darlehenstilgungen				
Tilgungen Darlehen	1.050.000			1.050.000
Zusammenfassung	2.600.000	0	0	2.600.000

Personalplan für das Wirtschaftsjahr 2025

Beschäftigte im Jahr	effektiv 2023	geplant 2024	effektiv 2024	geplant 2025
Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	26	25	26	26
Auszubildende	2	3	2	2
	28	28	28	28
Löhne und Gehälter in T€	1.382	1.530		1.595.000
Soziale Abgaben in T€	297	330		344.000
	1.680	1.860		1.939.000

Das Unternehmen beschäftigte Ende 2023 insgesamt 28 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, davon 9 Mitarbeiter in der Technik, 11 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im kaufmännischen Bereich und 8 in der Abteilung NordBau.

Die Anzahl der Mitarbeiter, die im Öffentlichen Dienst beschäftigt sind, beträgt im Planjahr 1 Person.

In der Lohnsumme sind alle Aushilfen enthalten.

1. Erfolgsplan

Der Erfolgsplan schließt mit einer Gesamteinnahme in Höhe von 7.550.000 € ab.

Der Trend, sich immer später für eine Veranstaltung zu entscheiden im privaten Bereich, belastet immer noch das Geschäft. Hinzu kommen die Energiekrise, die hohe Inflation, der Fachkräftemangel, sowie die Lieferschwierigkeiten in vielen Branchen. Dieses macht sich insbesondere im B2B Bereich bemerkbar.

Trotzdem geht die Geschäftsführung davon aus, dass sich das Geschäft weiterhin stabilisieren und festigen wird.

Die Materialkosten werden 2025 deutlich steigen, insbesondere durch die gestiegenen Energiekosten.

Die Höhe der Abschreibung ergibt sich aus der Summe der getätigten Investitionen der Vorjahre. Sie wird im Planjahr durch den Abgang einiger Wirtschaftsgüter, bedingt durch die Modernisierung und Investitionen für energetische Sanierung, bei 1.500.000 € liegen.

Die Zinssumme wird leicht sinken. Dieser Effekt entsteht trotz gestiegener Zinssätze, bei einigen prolongierten Darlehen, durch die Tilgung.

2. Vermögensplanung

Die Einnahmen im Vermögensplan entsprechen dem geplanten Betrag der Abschreibungen in Höhe von 1.500.000 €.

Die Ausgaben im Vermögensplan betragen 2.600.000 €. Die Differenz von 1.100.000 € wird mit der Förderung durch den Bund und die Stadt Neumünster ausgeglichen.

Die Investitionsmaßnahmen ergeben sich aus dem Einzelnachweis.

Darüber hinaus wird wieder in Anlehnung an die vergangenen Jahre eine Eigenleistung von insgesamt 250.000 € angestrebt.

Der genannte Betrag von 2.600.000 € beinhaltet neben den im Einzelnachweis genannten Investitionen, einen Betrag von 1.050.000 € für die Tilgung von Darlehen.

3. Investitionen der Holstenhallen

Zu den allgemeinen Investitionen, die im Wesentlichen dem Erhalt der Funktionsfähigkeit der Hallen dienen, plant die Gesellschaft weitere Investitionen für die Strategie zur Erreichung der Klimaneutralität 2035 der Stadt Neumünster.

Finanzplan für die Wirtschaftsjahre 2024 - 2028

A. Einnahmen und Ausgaben					
Nr. Bezeichnung	2024 €	2025 €	2026 €	2027 €	2028 €
Einnahmen					
1. Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0	0
2. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immat. Gütern	1.500.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000
	1.500.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000
Ausgaben					
1. Investitionen	450.000	1.550.000	2.550.000	2.070.000	950.000
2. Tilgung von Krediten (ohne Tilgung für Zwecke der Umschuldung)	1.050.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000
	1.500.000	2.550.000	3.550.000	3.070.000	1.950.000

B. Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Gesellschafterin auswirken					
Nr. Bezeichnung	2024 €	2025 €	2026 €	2027 €	2028 €
Einnahmen					
1. Zuschuss der Gesellschafterin zum Verlustausgleich	1.980.000	2.149.000	2.000.000	1.950.000	1.850.000
	1.980.000	2.149.000	2.000.000	1.950.000	1.850.000
Ausgaben					
1. Dienstleistungsentgelte an die Gesellschafterin					
2. Bürgschaftsprovisionen	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000
	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000

Investitionsprogramm der Holstenhallen Neumünster GmbH für die Jahre 2024 - 2028

Investitionen	gesamt	2024	2025	2026	2027	2028
	€	€	€	€	€	€
Holstenhallen						
0.1. Befestigung Aussenfläche, Beschilderung	40.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
0.2. Schaffung von Lagerfläche, Einrichtung von Regalen	0	0	0	0	0	0
0.3. Blitzableiter für alle Gebäude	0	0	0	0	0	0
0.4. Parkschranken, Außengelände	0	0	0	0	0	0
1.1. Tonanlage Halle 1, mobile Tonanlage	0	0	0	0	0	0
1.2. Kanalsanierung	0	0	0	0	0	0
1.3. Sanierung Nord- und Südturm	0	0	0	0	0	0
1.4. Halle 5 Umstellung auf Luft-Wärme-Pumpe	0	0	0	0	0	0
1.5. Belüftung Hallen 3 bis 5	0	0	0	0	0	0
2.1. Optimierung der Tagungs- und Veranstaltungsräume	60.000	20.000	10.000	10.000	10.000	10.000
2.2. Reinigungsgeräte, Gabelstapler, Hubgeräte	50.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
2.3. Bühnenteile, Trennwände	90.000	10.000	10.000	30.000	20.000	20.000
2.4. Tische, Stühle,	160.000	50.000	30.000	20.000	30.000	30.000
2.5. GWG, und sonstige Wirtschaftsgüter	200.000	30.000	30.000	40.000	50.000	50.000
3.1. Aktivierungspflichtige Eigenleistungen	1.150.000	230.000	230.000	230.000	230.000	230.000
4.1. Innenumbau Restaurant	0	0	0	0	0	0
4.2. Großgeräte, Konvectomaten, Küchenmaschinen u.a.	80.000	10.000	10.000	20.000	20.000	20.000
4.3. GWG, Ergänzungen im Restaurant	110.000	20.000	20.000	30.000	20.000	20.000
Sanierung Holstenhallen						
5.1. Klimaneutralität 2035	1.550.000		50.000	300.000	700.000	500.000
NordBau						
7.1. Aktivierungspflichtige Eigenleistungen	50.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
7.2. GWG, und sonstige Wirtschaftsgüter	50.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
7.3. NordBau Gebäude	10.000	10.000	0	0	0	0
Stadthalle						
8.1. Aktivierungspflichtige Eigenleistungen	50.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
8.2. Ergänzungen im Restaurant	50.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
8.3. GWG, und sonstige Wirtschaftsgüter	50.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
8.4. Erneuernde Sanierung	3.820.000	0	1.100.000	1.800.000	920.000	0
	7.570.000	450.000	1.550.000	2.550.000	2.070.000	950.000